

Die schweizerische Filmkammer

Autor(en): **Boscovits, Fritz**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **63 (1937)**

Heft 43

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

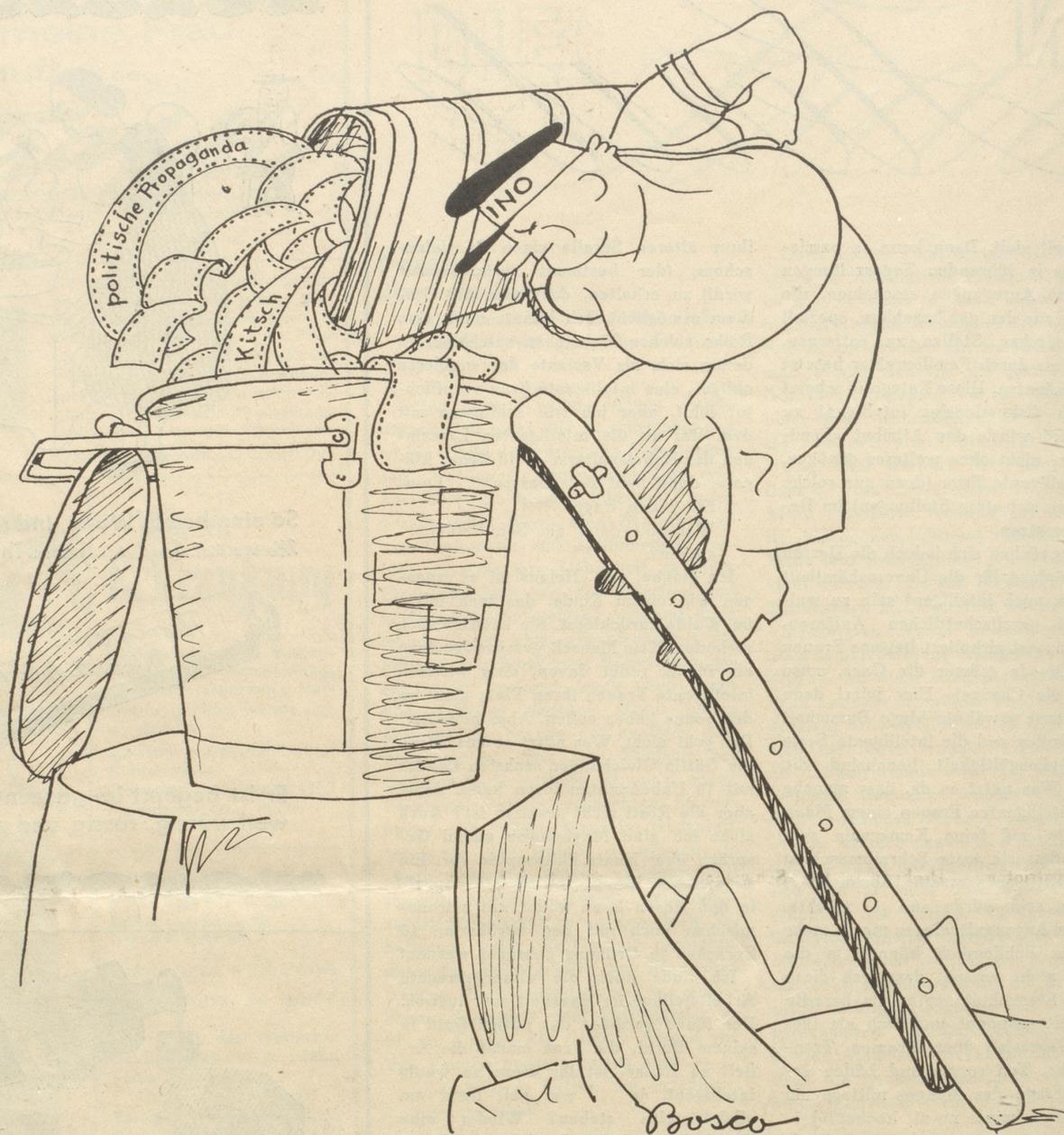
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die schweizerische Filmkammer

soll verhüten, dass die Schweiz weiterhin de Chotchübel für ausländische Filme ist.


 Wienerli in Dosen
Qualitätsvergleiche überzeugen.
 Frankfurterli in Dosen
OTTO RUFF / ZÜRICH
 WURST-UND CONSERVEN-FABRIK

Ist mir wirklich passiert

Kam ich da kürzlich in ein Hotel und war sehr pressant, daher fragte ich einen kleinen Officejungen: «Bitte, wo ist die Toilette?»

Ganz erstaunt schaut er mich an und sagt: «I woass it, i bin erst vierzehn Tag dol!»

Frau M. F.

Lasst Professoren sprechen

«Meine Herren, wenn Sie nach dem Angeführten die Frage an sich richten, ob Alexander oder Napoleon der grosse Stratege war, so müssen Sie dieselbe mit einem entschiedenen Ja beantworten!» — —

Sako